

Hamburg. Das Deutsche Galopp-Derby wird bis ins Jahr 2028 in Hamburg ausgetragen. Damit endete ein monatelanger Streit.

Endlich ist Klarheit geschaffen: Das traditionsreiche Deutsche Derby wird bis ins Jahr 2028 in Hamburg stattfinden. Mit dieser Botschaft an Eugen-Andreas Wahler, den Vorsitzenden des Hamburger Renn-Clubs (HRC), musste Albrecht Woeste, Chef des Direktoriums für Vollblutzucht und Rennen in Köln, einen Schlusspunkt unter die seit fast drei Monaten geführte Auseinandersetzung über die Zukunft der wichtigsten Veranstaltung im deutschen Galopp-Sport setzen. Der Rechtsstreit ist beendet, die Kosten hat das Direktorium zu tragen.

Ursache des Streits zwischen HRC und dem Direktorium war die offene Ausschreibung des Deutschen Derbys durch das Direktorium, die den deutschen Rennvereinen als Post noch im Juli 2012 ins Haus geflattert war. Der Hamburger Renn-Club hatte dagegen Klage eingelegt. Die Botschaft vom Fortbestand des Deutschen Derbys in Hamburg platzierte der HRC bereits im Hamburger Rathaus bei Bürgermeister Olaf Scholz. Immerhin hat die Standortdiskussion dem möglichen Bau einer Doppelrennbahn in Hamburg-Horn beträchtlichen Schaden zugefügt.

Eugen-Andreas Wahler: „Wir sind sehr froh und erleichtert, dass die Auseinandersetzung nun beendet ist. Jetzt kann sich der HRC unverzüglich an die Arbeit machen. Wir setzen uns selbstverständlich mit der Kritik an der Veranstaltung auseinander.“

Das Galopper-Derby bleibt in Hamburg-Horn

Geschrieben von: Offz

Donnerstag, 18. Oktober 2012 um 08:40

Das 144. Deutsche Derby wird am 7. Juli 2013 in Hamburg-Horn gelaufen. Details zum gesamten Derbymeeting werden in den kommenden Wochen geplant. Wahler und Vize-Präsident Albert Darboven haben bereits Maßnahmen zur Fortentwicklung des Deutschen Derbys ins Auge gefasst. So wurde bereits der Rasenspezialist Malte Roschen aus Lilienthal bei Bremen engagiert, um die Verbesserung des Geläufs in Angriff zu nehmen, weiterhin sind eine neue Lounge für Trainer und Besitzer in der Haupttribüne geplant. Eines der wichtigsten Themen auf der Agenda des HRC ist die Erhöhung des Erlebniswertes für Besucher auf der Rennbahn Hamburg-Horn.